



## Netzwerk ausgezeichnet

**WIRTSCHAFT Die Unternehmerteams Stockhorn, Blüemlisalp und Niesen von Business Network International (BNI) haben den «Ivan Misner Award» erhalten. Der Preis wurde als Anerkennung für ihren Erfolg beim Austausch von Geschäftsempfehlungen verliehen.**

MICHAEL SCHINNERLING

BNI-Medienkoordinator Marc Allenbach erklärte, dass der Award äusserst wichtig fürs Berner Oberland sei. «Der Preis ist eine tolle Auszeichnung für uns in Frutigen und in der ganzen Region. Wir konnten damit Zürich, Wien, München und Berlin hinter uns lassen.» Die BNI-Unternehmerteams Stockhorn, Blüemlisalp und Niesen wurden von ihrer Nomination überrascht. «Wir hatten unser wöchentliches Meeting in Spiez, als

plötzlich Michael Lauener reinkam und uns den Preis übergab. Keiner wusste im Vorfeld davon», berichtet Allenbach.

### Wie funktioniert das System BNI?

Im Business Network International sind Firmen untereinander vernetzt und helfen Interessierten, die richtige Adresse für ihr Anliegen zu finden. Dabei ist jedes Mitglied angehalten, sich zu fragen, wie man anderen Betrieben helfen könnte. Durch Empfehlungen soll schliesslich eine Umsatzsteigerung erzielt werden.

Um den «Ivan-Misner-Preis» zu erhalten, werden die Umsatzzahlen herangezogen und ausgewertet. Anhand dieser Fakten und Zahlen werden einzelne Unternehmergruppen, Regionen und Länder verglichen. «Bei uns gab es die Mund-zu-Mund-Werbung schon immer. Mit BNI ist das Ganze aber messbar, und wie man sieht, sind wir damit sehr erfolgreich», erklärt Allenbach. Schweizweit sind gemäss dem Medienkoordinator 3500 Betriebe angeschlossen, und

jedes Fachgeschäft kann nur einmal in einem «Chapter» vertreten sein. «Wir haben jede Woche eine Sitzung von zwei Stunden, bei der ein Firmenvertreter dabei sein muss. Wer zweimal fehlt, ist raus, und ein anderes Unternehmen erhält eine Chance, sich zu bewerben», sagt Allenbach.



**Übergabe des Ivan Misner Awards:** v.l. Markus Krauss (Chapterdirektor Niesen), Michael Lauener (Area Director Berner Oberland-Wallis), Stefan Zimmermann (Partnerdirektor Chapter Stockhorn).

BILD MARC ALLENBACH